

Keilgezinkte und schichtverleimte Unterkonstruktion

17.02.2021

Eine Unterkonstruktion aus Holz soll möglichst haltbar sein. Und möglichst gerade und ohne Verzug, für eine leichte und schnelle Montage! Für die Haltbarkeit verwenden wir gerne Harthölzer aus Merbau, der Balau-Gruppe, Kapur sowie thermisch modifizierte Esche.

Aber gerade Hartholz, so haltbar es auch sein mag, ist nicht immer perfekt gerade. Hier heißt die Lösung Keilverzinkung und Schichtverleimung.

Vorteile:

- Minimale Krümmung, viel formstabiler als massives Holz
- Perfekte Materialausbeute, umweltschonende Ressourcennutzung
- Jeder Balken kann verwendet werden, kein Ausfall durch Verzug/Verdrehung
- Durch optimale Ressourcennutzung werden auch teurere Hölzer wie Merbau, Balau und Thermoesche als Unterkonstruktion bezahlbar
- Einheitslängen, wenig Lager- und Transportaufwand (positive Auswirkung auf das Preis-Leistungsverhältnis).

Nachteile:

- Nicht statisch tragend einsetzbar, d.h. zum Beispiel nicht als Unterkonstruktion für Balkonbeläge (offene Balkone ohne Bodenplatte) zugelassen
- Erhöhte Anforderungen an Durchlüftung und Witterungsschutz
- Reduzierter Unterstützungsabstand (Pads/Stellfüße) im Vergleich zum massiven Holz
- Mögliche Platzer von Leimfugen durch fehlende oder zu geringe Vorbohrung
- Nicht für sichtbaren, voll bewitterten Einsatz geeignet (z.B. Handläufe / Stege / Sitzbänke)

Je nach Verwendungszweck können Vor- oder Nachteile überwiegen. Bei Kenntnis der Eigenschaften und der Montagebesonderheiten überwiegen bei einer klassischen Holz- oder WPC Terrasse ganz klar die Vorteile!

Fehlervermeidung:

- UK nie direkt auf Erde/Beton/Splitt auflegen, immer für Entkopplung sorgen (Gummipads/Stellfüße)
- Entkopplung und damit den Unterstützungsabstand nie weiter als 50 cm (Achse) planen (ansonsten mechanische Überlastung der Leimfugen, führt zu Leimabriss)
- Durchlüftung/Unterlüftung ist der wichtigste Punkt: Luft durch die Fugen reicht nicht, umlaufende Durchlüftungsmöglichkeit (nicht unter 2 cm) ist Grundvoraussetzung. Fehlende Randabstände können durch Lüftungsgitter ausgeglichen werden
- Besonders bei bodentiefen Terrassen ist für optimalen und schnellen Wasserablauf (Drainagen unter Randsteinen z.B.) zu sorgen.
- Oberseiten der UK müssen mit Bitudeck Balkenabdeckband (Art.Nr. 2306) abgesichert werden. Schützt vor Rissen, Fugenöffnungen und Leimabrissen.

<u>Lieferprogramm:</u>

- 40 x 60 mm Hartholz
- 42 x 68 mm Hartholz
- 42 x 65 mm Thermoesche

Bei Beachtung dieser Punkte werden Sie lange Freude an Ihrer Terrassenkonstruktion haben. Bitte beachten Sie auch unbedingt unsere Anleitung "Terrassenaufbau allgemein", immer aktuell auf <u>www.felixwood.de</u>. Dort finden Sie auch die Datenblätter zu den verwendeten Holzarten.